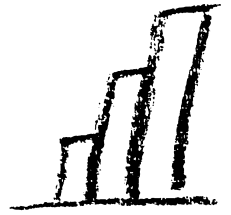


Statistische Berichte

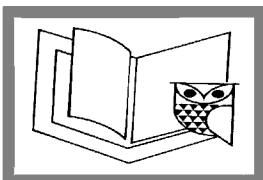
Landesbetrieb für
Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg



B II 1 – j / 03

Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft im Land Brandenburg

Schuljahr 2003/2004



**Unterricht
und Bildung**

Erarbeitet:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Bildung

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik
Dezernat Informationsmanagement
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 444

Fax: 0331 39 - 418

Internet: www.brandenburg.de/lds/

E-Mail: info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Oktober 2004

Preis: 4,00 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
1. Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2003/2004 nach dem Rechtsstatus der Schulen und nach Bildungsgängen	11
2. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1997/1998 bis 2003/2004 nach Bildungsgängen	12
3. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren in den Schuljahren 1997/1998 bis 2003/2004 nach Bildungsgängen	14
4. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1997/1998 bis 2003/2004 nach Bildungsgängen	16
5. Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1997/1998 bis 2003/2004 nach Berufsfeldern	18
6. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2003/2004 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren	19
7. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren im Schuljahr 2003/2004 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren	20
8. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2003/2004 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren	21
9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2003/2004 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren	22
10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2003/2004 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren	30
11. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachoberschule im Schuljahr 2003/2004 nach Bildungsgängen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren	33
12. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachschule im Schuljahr 2003/2004 nach Fachschultypen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren	34
13. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2003/2004 nach Geburtsjahren, Alter und Bildungsgängen	35
14. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2003/2004 nach Verwaltungsbezirken und Bildungsgängen	37
15. Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2002/2003 nach Bildungsgängen und Art des schulischen Abschlusses	38
16. Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2003/2004 nach Ausbildung und Geschlecht	39
17. Hauptberufliche 2003/2004 nach Altersgruppen, Geschlecht und Beschäftigungsart	41

Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
gOst	gymnasiale Oberstufe
SRG	1. Schulreformgesetz
ZBW	Zweiter Bildungsweg
-	nichts vorhanden (genau null)

Vorbemerkungen

Allgemeine Hinweise

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten wurden im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik ermittelt. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen von allen Oberstufenzentren, beruflichen Schulen in freier Trägerschaft und dem Kolleg des Landes Brandenburg vor. Der Erhebungstichtag zur Erfassung der Schülerzahlen des Schuljahres 2003/2004 war der 05. November 2003. Die Erfassung der Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2002/2003 erfolgte zum Stichtag 02. Juli 2003.

Besonderheit: In diesem Bericht werden die Daten der Oberstufenzentren, der beruflichen Schulen in freier Trägerschaft und des Sonderlehrganges zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg dargestellt. Die gymnasiale Oberstufe und die schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Oberstufenzentren werden dem allgemein bildenden Bereich des Schulwesens zugeordnet und die Daten sind in den Statistischen Berichten über allgemein bildende Schulen enthalten.

Hinweis:

Dieser Bericht enthält ausgewählte Ergebnisse der Erhebung über Lehrkräfte. Weitergehende Informationen über Lehrkräfte sind im „Statistischen Bericht Lehrkräfte an allgemein bildenden und beruflichen Schulen im Land Brandenburg“ (B I 2 /B II 2- j / 03) enthalten.

Erläuterungen

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe in den Jahrgangsstufen 11 bis 13 und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

Berufliche Schulen

Als berufliche Schule in öffentlicher Trägerschaft fasst das **Oberstufenzentrum** die **Berufsschule**, die **Berufsfachschule**, die **Fachoberschule** und die **Fachschule** zusammen.

An mehreren Oberstufenzentren des Landes Brandenburg besteht außerdem die Möglichkeit, die gymnasiale Oberstufe zu absolvieren.

Die beruflichen Schulen in freier Trägerschaft sind als eigenständige Fachschulen und als berufliche Schulen mit einem oder mehreren Bildungsgängen organisiert.

Die Berufsschule

Schülerinnen und Schüler mit einem Ausbildungsvertrag, einem Arbeitsvertrag oder einer Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit oder mit einem Vertrag für eine berufsvorbereitende Maßnahme besuchen die Bildungsgänge der Berufsschule. Die Berufsschule umfasst folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung,
- Bildungsgang zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung (duale Berufsausbildung)

Berufsschulpflichtige Jugendliche mit einer Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit oder mit einem Vertrag für eine berufsvorbereitende Maßnahme oder einem Arbeitsvertrag besuchen die **Bildungsgänge zur Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung**. Schülerinnen und Schüler mit einer Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit erhalten in der Regel 12 bis 16 Unterrichtsstunden je Woche Berufsschulunterricht, der sich in einen berufsvorbereitenden und -übergreifenden Bereich untergliedert. Bei einem Nachweis der Teilnahme am Ergänzungsunterricht in den Fächern Deutsch und Mathematik besteht die Möglichkeit, einen der Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss zu erwerben.

Der Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit einem Arbeitsvertrag umfasst dagegen sieben Unterrichtsstunden pro Woche.

Schülerinnen und Schüler, die in einem Berufsausbildungsverhältnis stehen, erhalten in der Berufsschule und in der Ausbildungsstätte (Betrieb oder außerbetriebliche Einrichtung) ihre berufliche Ausbildung (**duale Berufsausbildung**). In diesem Bildungsgang zur Vermittlung des schulischen Teils der Berufsausbildung wird den Schülerinnen und Schülern im berufsübergreifenden Unterricht eine erweiterte Allgemeinbildung und im berufsbezogenen Bereich die für ihren Beruf erforderliche fachtheoretische Grundbildung vermittelt.

Der Wahlpflichtbereich kann für die Fächer des berufsübergreifenden oder berufsbezogenen Bereichs genutzt werden, um in Abhängigkeit von den unterschiedlichen Bildungsvoraussetzungen bestimmte Kenntnisse und Fertigkeiten zu stützen, zu vertiefen und zu erweitern. Der Unterricht, der in Teilzeitform oder als Blockunterricht in zusammenhängenden Abschnitten erteilt wird, umfasst durchschnittlich 12 Unterrichtsstunden je Woche.

Mit dem Berufsabschluss und einem erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs zur Vermittlung des schulischen Teils einer Berufsausbildung können zusätzlich gleichgestellte Abschlüsse der Sekundarstufe I oder die Fachhochschulreife in einem doppelqualifizierenden Bildungsgang erworben werden. Die Abschlüsse der Sekundarstufe I sind:

- die **Berufsbildungsreife** (entsprechend dem Hauptschulabschluss),
- die **erweiterte Berufsbildungsreife** (entsprechend dem erweiterten Hauptschulabschluss),
- die **Fachoberschulreife** (entsprechend dem Realschulabschluss)

Die Fachhochschulreife im doppelqualifizierenden Bildungsgang wird mit einer Abschlussprüfung erworben.

Schülerinnen und Schüler, die eine duale Berufsausbildung absolvieren und mindestens über die Fachoberschulreife verfügen, können durch Belegung von Zusatzkursen und Absolvieren einer zusätzlichen schulischen Prüfung zusätzlich zu ihrem Berufsabschluss die Fachhochschulreife erwerben. Werden Zusatzkurs und Zusatzprüfung nicht an dem für den Ausbildungsberuf zuständigen Oberstufenzentrum angeboten, so ist es auch möglich, diese zusätzliche Ausbildung an einem anderen Oberstufenzentrum zu absolvieren.

Die Berufsfachschule

Die Berufsfachschule beinhaltet folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I,
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach Landesrecht in den Sozialberufen (Sozialpflegeassistent/in),
- Bildungsgang zur Erlangung eines Berufsabschlusses nach Landesrecht (Assistentenberufe),
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung in schulischer Form (Ausbildung nach BBiG/HwO),
- Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses in kaufmännischen Berufen nach dem Berufsbildungsgesetz (Kaufmännische Ausbildung nach BBiG).

Der einjährige **Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung und von gleichgestellten Abschlüssen der Sekundarstufe I** beginnt mit einer mindestens zweimonatigen Orientierungsphase, in die zunächst alle berufsschulpflichtigen Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden, die zu diesem Zeitpunkt weder ein Ausbildungsverhältnis, noch einen Arbeitsvertrag oder eine Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit nachweisen können. In der Orientierungsphase werden die Schülerinnen und Schüler über die verschiedensten Formen und Möglichkeiten einer Berufsausbildung orientiert, informiert und beraten. Im Zusammenwirken mit den Agenturen für Arbeit, den Industrie- und Handelskammern sowie Handwerkskammern können die Schülerinnen und Schüler in eine berufliche Ausbildung vermittelt werden. Der weitere vollzeitschulische Unterricht hat das Ziel, durch eine Erweiterung der Allgemeinbildung und durch Vermittlung beruflicher Grundkenntnisse und -fertigkeiten sowie Kenntnisse über Formen der Berufsausbildung und Berufsbilder die Voraussetzungen für die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung zu verbessern. Der erfolgreiche Besuch des Bildungsganges führt je nach Bildungsstand bei Eintritt in den Bildungsgang zu einem der Berufsbildungsreife oder der erweiterten Berufsbildungsreife gleichgestellten Abschluss.

Im **Bildungsgang nach der Berufsfachschulverordnung zur Erlangung eines Berufsabschlusses nach Landesrecht** können in Brandenburg folgende Berufsabschlüsse erworben werden:

- Staatlich geprüfte/geprüfter Assistentin/Assistent für Automatisierungs- und Computertechnik,
- Staatlich geprüfte/geprüfter biologisch-technische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter chemisch-technische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter landwirtschaftlich-technische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter lebensmitteltechnische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter Sportassistentin/Sportassistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter gestaltungstechnische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter denkmaltechnische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter kaufmännische/r Assistentin/Assistent, Fachrichtung Bürowirtschaft,
- Staatlich geprüfte/geprüfter kaufmännische/r Assistentin/Assistent, Fachrichtung Fremdsprachen,
- Staatlich geprüfte/geprüfter kaufmännische/r Assistentin/Assistent, Fachrichtung Informationsverarbeitung,
- Staatlich geprüfte/geprüfter Assistentin/Assistent für Tourismus,
- Staatlich geprüfte/geprüfter Umweltschutztechnische/r Assistentin/Assistent,
- Staatlich geprüfte/geprüfter Sozialpflegeassistentin/Sozialpflegeassistent.

Die Ausbildung in den Assistentenberufen wird in zweijähriger Form angeboten. Der Unterricht wird in den allgemein bildenden Fächern sowie den berufsbezogenen Pflicht- und Wahlfächern erteilt. Bestandteil des Unterrichts kann je nach Fachrichtung eine Laborausbildung oder Labor- und Projektarbeit sein. Der Unterricht wird durch betriebliche Praktika im Umfang von mindestens vier und höchstens zehn Wochen ergänzt.

Aufnahmevoraussetzung ist grundsätzlich der Nachweis der Fachoberschulreife; bei der Ausbildung zur/zum Sozialpflegeassistentin/Sozialpflegeassistent wird mindestens die erweiterte Berufsbildungsreife oder eine gleichwertige Schulbildung verlangt. Wer neben dem erfolgreichen Abschluss als Sozialpflegeassistentin/Sozialpflegeassistent mindestens die Fachoberschulreife oder einen gleichwertigen Abschluss nachweist, erwirbt die Zugangsberechtigung zu den Bildungsgängen der Fachschule vom Typ Sozialwesen.

Im vollzeitschulischen **Bildungsgang zum Erwerb eines Berufsabschlusses nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung** werden die für das erfolgreiche Bestehen der Abschlussprüfung vor der zuständigen Stelle (Kammer) erforderlichen fachtheoretischen und fachpraktischen Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt und die Allgemeinbildung erweitert. Die Dauer des Bildungsganges richtet sich nach den Festlegungen der jeweiligen Ausbildungsordnung für den anerkannten Ausbildungsberuf. Der Bildungsgang beginnt nach dem Ende einer Orientierungsphase und gliedert sich in den berufsübergreifenden Bereich, den berufsbezogenen Bereich sowie die fachpraktische Ausbildung, in die eine betriebspraktische Ausbildung integriert ist. Er wird durch eine Prüfung vor der zuständigen Stelle abgeschlossen. Bewerber, die die allgemeine Hochschulreife nachweisen, dürfen nicht in diesen Bildungsgang aufgenommen werden.

Der Unterricht wird im Klassenverband oder in Kursen erteilt. Die fachpraktische oder betriebspraktische Ausbildung soll im Umfang von jeweils vier Wochen im Schuljahr in den Schulferien stattfinden. Für die Bereitstellung der von der zuständigen Stelle genehmigten fachpraktischen Ausbildungsplätze sorgt das Oberstufenzentrum. Mit dem erfolgreichen Abschluss können je nach Bildungsstand bei Eintritt in den Bildungsgang gleichgestellte Abschlüsse der Sekundarstufe I erteilt werden.

Ab dem Schuljahr 2003/04 können erstmalig Klassen in dem **Bildungsgang der Berufsfachschule zum Erwerb des Berufsabschlusses als Kosmetikerin oder Kosmetiker nach dem Berufsbildungsgesetz** an einigen Ersatzschulen eingerichtet werden. In diesem Bildungsgang werden Schülerinnen und Schüler in drei Jahren für die Prüfung vor der zuständigen Stelle (Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer) ausgebildet. Der Unterricht gliedert sich in einen berufsübergreifenden, einen berufsbezogenen und einen berufspraktischen Bereich. In den berufspraktischen Bereich sind Betriebspraktika von insgesamt 14 Wochen integriert.

Der vollzeitschulische **Bildungsgang der Berufsfachschule zum Erwerb eines Berufsabschlusses in kaufmännischen Berufen nach dem Berufsbildungsgesetz** dauert drei Jahre. Aufnahmevoraussetzung für diesen Bildungsgang ist die erweiterte Berufsbildungsreife oder ein gleichwertiger Abschluss. Der 32 Wochenstunden umfassende Unterricht in Vollzeitform gliedert sich in einen berufsübergreifenden und berufsbezogenen Bereich. Bestandteil der Ausbildung im ersten und zweiten Schuljahr ist ein betriebliches Praktikum im Umfang von jeweils acht zusammenhängenden Wochen.

Am Ende der Ausbildung erfolgt eine Abschlussprüfung vor dem Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer. Bei entsprechenden Leistungsvoraussetzungen kann ein der Fachoberschulreife gleichgestellter Abschluss erworben werden.

Zum Schuljahr 2001/2002 konnten in diesem Bildungsgang letztmalig Klassen eingerichtet werden, da die Verordnung zum Schuljahresende 2003/2004 außer Kraft tritt.

Die Fachoberschule

Im Land Brandenburg gibt es **Bildungsgänge der Fachoberschule** in den Fachrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Sozialwesen, Ernährung sowie Agrarwirtschaft.

Die Dauer der Bildungsgänge und die Unterrichtsorganisation kann jeweils wie folgt vorgenommen werden:

- zweijährig in Vollzeitform,
- einjährig in Vollzeitform oder
- zweijährig in Teilzeitform.

Für die Aufnahme in den zweijährigen Bildungsgang in Vollzeitform sind die Fachoberschulreife und der Nachweis einer Praxisstelle für die fachpraktische Ausbildung notwendig. Voraussetzung für den Besuch des einjährigen Bildungsgangs in Vollzeitform ist neben der Fachoberschulreife eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung oder in einem Beruf nach Landesrecht bzw. eine einschlägige mindestens fünfjährige Berufserfahrung.

In den zweijährigen Bildungsgang in Teilzeitform kann aufgenommen werden, wer die Fachoberschulreife besitzt und sich seit mindestens einem Jahr in einer dreijährigen Berufsausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung befindet bzw. über eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine einschlägige mindestens fünfjährige Berufserfahrung verfügt.

Die Ausbildung, gleich welcher Form, schließt mit der Fachhochschulreife ab. Dieser Abschluss ermöglicht den Zugang zu Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik.

Ein **zweijähriger Sonderlehrgang** zum Erwerb der Fachhochschulreife **für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz** vermittelt erweiterte Deutschkenntnisse, fachliche Kenntnisse und Fähigkeiten und erweitert die allgemeine Bildung. Die Ausbildung erfolgt in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung.

Die Fachschule

Die **Bildungsgänge der Fachschule** gliedern sich in die Typen Sozialwesen, Technik und Wirtschaft. Die Fachschule ermöglicht in der Regel nach einer fachrichtungsbezogenen einschlägigen Berufsausbildung und mehrjähriger Berufserfahrung eine vertiefte berufliche Fachbildung und fördert die berufsübergreifende Allgemeinbildung.

Die Ausbildung an den Fachschulen kann sowohl in einem vollzeit- als auch in einem teilzeitschulischen Bildungsgang durchlaufen werden. Dabei beträgt die Regelstudiendauer in den Bildungsgängen der Typen Technik und Wirtschaft vier Semester in der Vollzeitform bzw. acht Semester in der Teilzeitform, in den Bildungsgängen des Typs Sozialwesen in der Regel sechs Semester in der Vollzeit- und Teilzeitform.

Die Fachschule schließt mit einer staatlichen Prüfung ab und verleiht einen typenspezifischen Abschluss. Der erfolgreiche Abschluss der Fachschule Sozialwesen ist eine Voraussetzung für die Beantragung der staatlichen Anerkennung gemäß Sozialberufsgesetz des Landes Brandenburg. Der erfolgreiche Abschluss der Fachschule des Typs Technik und Wirtschaft berechtigt zum Studium an einer Fachhochschule des Landes Brandenburg. In den Bildungsgängen der Fachschule des Typs Sozialwesen ist der Erwerb der Fachhochschulreife möglich.

Ausgewählte Ergebnisse

Im Schuljahr 2003/2004 besuchen 76 154 Schülerinnen und Schüler die beruflichen Bildungsgänge an Oberstufenzentren, am Kolleg oder an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft.

Berufliche Bildungsgänge an	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr					
	2001/2002		2002/2003		2003/2004	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Oberstufenzentren	73 827	30 337	72 198	29 447	71 307	29 226
Berufliche Schulen in freier Trägerschaft	3 615	2 445	4 138	2 689	4 799	3 039
Einrichtungen des ZBW (Kolleg)	37	21	49	23	48	23
Berufliche Bildungsgänge insgesamt	77 479	32 803	76 385	32 159	76 154	32 288
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr	- 1 617	- 976	- 1 094	- 644	- 231	129

Von den 76 154 Schülerinnen und Schülern befinden sich

56 642	(74,3 Prozent)	im Bildungsgang Berufsschule,
12 095	(15,9 Prozent)	im Bildungsgang Berufsfachschule,
3 783	(5,0 Prozent)	im Bildungsgang Fachoberschule und
3 634	(4,8 Prozent)	im Bildungsgang Fachschule.

Der **schulische Teil der dualen Berufsausbildung** bildet mit einem Anteil von 67,1 Prozent den Hauptbestandteil der beruflichen Bildung. Dieser Anteil verringerte sich von Jahr zu Jahr (Schuljahr 2002/2003 = 68,0 Prozent, 2001/2002 = 69,7 Prozent, 1998/1999 = 76,7 Prozent, 1996/1997 = 82,4 Prozent). Im laufenden Schuljahr ist mit 51 096 Schülerinnen und Schülern auf Grund der Ausbildungsplatzsituation ein weiteres Absinken gegenüber dem Vorjahr um 834 Schülerinnen und Schüler eingetreten.

Von den 51 096 Schülerinnen und Schülern im schulischen Teil der dualen Berufsausbildung befinden sich 10 344, das sind 20,2 Prozent - jeder Fünfte - im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Neben diesem Berufsfeld sind wie auch schon in den vergangenen Jahren die von den Schülerinnen und Schülern am stärksten belegten Berufsfelder Metalltechnik mit 15,9 Prozent, Ernährung und Hauswirtschaft mit 14,3 Prozent und Bautechnik mit 6,1 Prozent.

Mit einer Fördervereinbarung der Bundesagentur für Arbeit oder mit einem Arbeitsvertrag besuchen in diesem Schuljahr 5 546 Jugendliche die Bildungsgänge zur **Vertiefung der Allgemeinbildung und Berufsorientierung oder Berufsvorbereitung**. Diese Zahl ist gegenüber dem vergangenen Schuljahr um 354 Jugendliche gefallen. Zu fast zwei Drittel (65,1 Prozent) sind in diesem Bildungsgang die jungen Männer vertreten.

Berufsschulpflichtigen Brandenburger Schülerinnen und Schülern, die keinen Bildungsgang der Berufsschule oder einen anderen vollzeitschulischen Bildungsgang der Berufsfachschule besuchen können, bietet die **Berufsfachschule** für eine **Berufsausbildung in einem Beruf nach BBiG/HwO** eine Alternative. Im laufenden Schuljahr belegen 6 959 Schülerinnen und Schüler diesen Bildungsgang. Circa neun Prozent der Jugendlichen in der beruflichen Ausbildung befinden sich somit in diesem Bildungsgang.

Für die **Bildungsgänge der Berufsfachschule** und zwar für eine **Berufsausbildung in einem kaufmännischen Beruf nach BBiG** (296 Schülerinnen und Schüler) sowie in einem **Sozialberuf nach Landesrecht** (2 020 Schülerinnen und Schüler) entschieden sich überwiegend weibliche Auszubildende (80,4 Prozent bzw. 86,9 Prozent).

Insgesamt erhöhte sich die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die die **Berufsfachschule** besuchen von 11 945 im Schuljahr 2002/2003 auf 12 095 Schülerinnen und Schüler im laufenden Schuljahr.

Die **Fachoberschule** verzeichnet einen Anstieg der Schülerzahlen. Sie wurde im Schuljahr 2003/2004 von 3 783 Schülerinnen und Schülern belegt, im vergangenen Schuljahr waren es 3 296 Schülerinnen und Schüler. Zwei Drittel der Schülerinnen und Schüler belegen den Bildungsgang in der zweijährigen Vollzeitform, der eine Alternative für Jugendliche ohne Ausbildungsverhältnis bietet.

Den größten Anteil an Studierenden in den **Fachschulen**, 91,3 Prozent, hat der Fachschultyp Sozialwesen zu verzeichnen. Hier erfolgt die Ausbildung in Berufen, für die auf dem Arbeitsmarkt ein besonderer Bedarf besteht. Dieser Typ bildet deshalb mit 3 319 Studierenden den Schwerpunkt in der Fachschulausbildung. Der Fachschultyp Technik wird von 8,7 Prozent der Studierenden belegt und der Fachschultyp Wirtschaft wurde wiederum nicht gewählt.

Bildungsgang	Schülerinnen und Schüler im Schuljahr					
	2001/2002		2002/2003		2003/2004	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Berufsschule	59 726	22 644	57 830	21 854	56 642	21 378
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	54 037	20 876	51 930	19 966	51 096	19 443
Berufsorientierung/-vorbereitung	5 689	1 768	5 900	1 888	5 546	1 935
Berufsfachschule	11 763	6 287	11 945	6 141	12 095	6 355
Ausbildung nach BBiG oder HwO	7 558	3 197	7 154	2 815	6 959	2 791
Kaufmännische Ausbildung nach BBiG	962	763	583	451	296	238
Sozialberufe nach Landesrecht	1 842	1 660	1 983	1 758	2 020	1 755
Assistenten nach Landesrecht	1 055	481	1 574	824	2 470	1 397
Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	31	17	133	93	18	13
Berufliche Grundbildung	315	169	518	200	332	161
Fachoberschule	2 835	1 468	3 296	1 655	3 783	1 868
Fachschule	3 155	2 404	3 314	2 509	3 634	2 687
Typ Sozialwesen	2 814	2 365	3 000	2 469	3 319	2 656
Typ Technik	341	39	314	40	315	31
Berufliche Bildungsgänge insgesamt	77 479	32 803	76 385	32 159	76 154	32 288

1. Oberstufenzentren und berufliche Schulen in freier Trägerschaft, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2003/2004 nach dem Rechtsstatus der Schulen und nach Bildungsgängen

Bildungsgang	Schulen ¹⁾	Klassen	Schüler				Ausländische Schüler	
			insgesamt	männlich	weiblich	Anteil weibl. in Prozent	zusammen	weiblich

Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft

Berufsschule	37	3 004	56 642	35 264	21 378	37,7	97	45
Berufsfachschule	53	565	12 095	5 740	6 355	52,5	56	30
Fachoberschule	29	160	3 783	1 915	1 868	49,4	23	7
Fachschule	25	184	3 634	947	2 687	73,9	5	5
Insgesamt	65	3 913	76 154	43 866	32 288	42,4	181	87

Schulen in öffentlicher Trägerschaft

Berufsschule	29	2 895	55 562	34 603	20 959	37,7	97	45
Berufsfachschule	29	480	10 337	5 159	5 178	50,1	20	12
Fachoberschule	27	152	3 579	1 832	1 747	48,8	10	3
Fachschule	13	98	1 877	512	1 365	72,7	1	1
Insgesamt	30	3 625	71 355	42 106	29 249	41,0	128	61

Schulen in freier Trägerschaft

Berufsschule	8	109	1 080	661	419	38,8	-	-
Berufsfachschule	24	85	1 758	581	1 177	67,0	36	18
Fachoberschule	2	8	204	83	121	59,3	13	4
Fachschule	12	86	1 757	435	1 322	75,2	4	4
Insgesamt	35	288	4 799	1 760	3 039	63,3	53	26

1) Anzahl der beruflichen Schulen/Einrichtungen, an denen diese Bildungsgänge eingerichtet sind

2. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Träger-

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schüler im					
		1997/1998		1998/1999		1999/2000	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	64 253	24 335	63 278	23 633	63 324	23 709
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	60 150	23 202	58 848	22 335	58 207	22 143
3	Berufsorientierung/-vorbereitung	4 059	1 120	4 430	1 298	5 117	1 566
4	Berufsfachschule nach SRG (auslaufend)	44	13	-	-	-	-
5	Berufsfachschule	5 267	3 648	8 202	5 231	10 444	6 300
6	Ausbildung nach BBiG oder HwO	1 970	910	-	-	6 471	3 073
7	Kaufmännische Ausbildung nach BBiG ¹⁾	579	493	-	-	1 180	991
8	Sozialberufe nach Landesrecht	1 459	-	-	-	1 769	1 649
9	Assistenten nach Landesrecht	1 259	879	922	575	862	487
10	Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	-	-	-	-	31	16
11	Berufliche Grundbildung	-	-	-	-	131	84
12	Fachoberschule	2 267	1 415	2 223	1 345	2 365	1 334
	ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses						
13	Zweijährige Ausbildung in Vollzeit mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 561	1 155	1 444	1 019	1 517	1 024
14	Einjährige Ausbildung in Vollzeit	706	260	737	308	800	287
15	Zweijährige Ausbildung in Teilzeit	-	-	-	-	-	-
16	Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit ²⁾	-	-	42	18	48	23
17	Fachschule	3 115	2 531	2 998	2 419	2 944	2 356
18	Typ Sozialwesen	2 783	2 474	2 690	2 367	2 651	2 310
19	Typ Technik	332	57	308	52	293	46
20	Insgesamt	74 902	31 929	76 701	32 628	79 077	33 699

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Kosmetiker

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

schaft in den Schuljahren 1997/1998 bis 2003/2004 nach Bildungsgängen

Schuljahr								lfd. Nr.
2000/2001		2001/2002		2002/2003		2003/2004		
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
61 502	23 094	59 726	22 644	57 830	21 854	56 642	21 378	1
56 400	21 536	54 037	20 876	51 930	19 966	51 096	19 443	2
5 102	1 558	5 689	1 768	5 900	1 888	5 546	1 935	3
-	-	-	-	-	-	-	-	4
12 011	6 926	11 763	6 287	11 945	6 141	12 095	6 355	5
7 906	3 700	7 558	3 197	7 154	2 815	6 959	2 791	6
1 129	953	962	763	583	451	296	238	7
1 750	1 630	1 842	1 660	1 983	1 758	2 020	1 755	8
948	499	1 055	481	1 574	824	2 470	1 397	9
								10
45	28	31	17	133	93	18	13	
233	116	315	169	518	200	332	161	11
2 547	1 380	2 835	1 468	3 296	1 655	3 783	1 868	12
1 686	1 110	1 902	1 151	2 143	1 236	2 515	1 404	13
822	247	896	296	1 104	396	1 173	399	14
-	-	-	-	-	-	47	42	15
39	23	37	21	49	23	48	23	16
3 036	2 379	3 155	2 404	3 314	2 509	3 634	2 687	17
2 721	2 337	2 814	2 365	3 000	2 469	3 319	2 656	18
315	42	341	39	314	40	315	31	19
79 096	33 779	77 479	32 803	76 385	32 159	76 154	32 288	20

3. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren in den

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schüler im					
		1997/1998		1998/1999		1999/2000	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	63 756	24 115	62 799	23 434	62 832	23 521
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	59 758	23 023	58 464	22 176	57 827	22 002
3	Berufsorientierung/-vorbereitung	3 954	1 079	4 335	1 258	5 005	1 519
4	Berufsfachschule nach SRG (auslaufend)	44	13	-	-	-	-
5	Berufsfachschule	4 798	3 262	7 443	4 576	9 516	5 499
6	Ausbildung nach BBiG oder HwO	1 970	910	4 196	2 012	6 471	3 073
7	Kaufmännische Ausbildung nach BBiG ¹⁾	443	385	644	563	836	714
8	Sozialberufe nach Landesrecht	1 263	1 195	1 341	1 262	1 278	1 201
9	Assistenten nach Landesrecht	1 122	772	835	507	769	411
10	Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	-	-	-	-	31	16
11	Berufliche Grundbildung	-	-	427	232	131	84
12	Fachoberschule ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	2 100	1 293	2 042	1 215	2 145	1 176
13	Zweijährige Ausbildung in Vollzeit mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 415	1 042	1 290	909	1 324	882
14	Einjährige Ausbildung in Vollzeit	685	251	710	288	773	271
15	Zweijährige Ausbildung in Teilzeit	-	-	-	-	-	-
16	Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit ²⁾	-	-	42	18	48	23
17	Fachschule	2 004	1 581	1 913	1 523	1 804	1 433
18	Typ Sozialwesen	1 672	1 524	1 605	1 471	1 511	1 387
19	Typ Technik	332	57	308	52	293	46
20	Insgesamt	72 658	30 251	74 197	30 748	76 297	31 629

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Kosmetiker

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

Schuljahren 1997/1998 bis 2003/2004 nach Bildungsgängen

Schuljahr								lfd. Nr.
2000/2001		2001/2002		2002/2003		2003/2004		
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
60 857	22 853	58 923	22 353	56 832	21 480	55 562	20 959	1
55 968	21 384	53 576	20 706	51 407	19 780	50 368	19 160	2
4 889	1 469	5 347	1 647	5 425	1 700	5 194	1 799	3
-	-	-	-	-	-	-	-	4
10 906	6 014	10 558	5 382	10 538	5 160	10 337	5 178	5
7 906	3 700	7 558	3 197	7 153	2 814	6 959	2 791	6
754	655	581	470	342	268	142	103	7
1 235	1 154	1 352	1 231	1 466	1 321	1 461	1 298	8
733	361	721	298	949	484	1 425	812	9
								10
45	28	31	17	110	73	18	13	
233	116	315	169	518	200	332	161	11
2 312	1 208	2 641	1 340	3 100	1 534	3 579	1 747	12
1 480	958	1 736	1 042	2 018	1 152	2 406	1 327	13
793	227	868	277	1 033	359	1 078	355	14
-	-	-	-	-	-	47	42	15
39	23	37	21	49	23	48	23	16
1 773	1 368	1 742	1 293	1 777	1 296	1 877	1 365	17
1 458	1 326	1 401	1 244	1 463	1 256	1 562	1 334	18
315	42	341	39	314	40	315	31	19
75 848	31 443	73 864	30 358	72 247	29 470	71 335	29 249	20

4. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft

lfd. Nr.	Bildungsgang	Schüler im					
		1997/1998		1998/1999		1999/2000	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1	Berufsschule	497	220	479	199	492	188
2	Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	392	179	384	159	380	141
3	Berufsorientierung/-vorbereitung	105	41	95	40	112	47
4	Berufsfachschule	469	386	759	655	928	801
5	Ausbildung nach BBiG oder HwO	-	-	-	-	-	-
6	Kaufmännische Ausbildung nach BBiG ¹⁾	136	108	250	202	344	277
7	Sozialberufe nach Landesrecht	196	171	422	385	491	448
8	Assistenten nach Landesrecht	137	107	87	68	93	76
9	Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-
10	Fachoberschule ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	167	122	181	130	220	158
11	Zweijährige Ausbildung in Vollzeit mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	146	113	154	110	193	142
12	Einjährige Ausbildung in Vollzeit	21	9	27	20	27	16
13	Fachschule	1 111	950	1 085	896	1 140	923
14	Typ Sozialwesen	1 111	950	1 085	896	1 140	923
15	Insgesamt	2 244	1 678	2 504	1 880	2 780	2 070

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Kosmetiker

in den Schuljahren 1997/1998 bis 2003/2004 nach Bildungsgängen

Schuljahr								lfd. Nr.
2000/2001		2001/2002		2002/2003		2003/2004		
insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
645	241	803	291	998	374	1 080	419	1
432	152	461	170	523	186	728	283	2
213	89	342	121	475	188	352	136	3
1 105	912	1 205	905	1 407	981	1 758	1 177	4
-	-	-	-	1	1	-	-	5
375	298	381	293	241	183	154	135	6
515	476	490	429	517	437	559	457	7
215	138	334	183	625	340	1 045	585	8
-	-	-	-	23	20	-	-	9
235	172	194	128	196	121	204	121	10
206	152	166	109	125	84	109	77	11
29	20	28	19	71	37	95	44	12
1 263	1 011	1 413	1 121	1 537	1 213	1 757	1 322	13
1 263	1 011	1 413	1 121	1 537	1 213	1 757	1 322	14
3 248	2 336	3 615	2 445	4 138	2 689	4 799	3 039	15

**5. Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung an Oberstufenzentren
und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft in den Schuljahren 1997/1998 bis 2003/2004
nach Berufsfeldern**

Berufsfeld	Schüler im Schuljahr						
	1997/1998	1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004
Insgesamt							
Wirtschaft und Verwaltung	11 821	11 443	11 697	11 392	10 972	10 448	10 344
Metalltechnik	10 684	10 591	10 233	9 872	9 170	8 549	8 145
Elektrotechnik	3 626	3 529	3 241	2 915	2 436	2 128	1 884
Bautechnik	9 162	7 473	6 353	5 261	4 315	3 526	3 130
Holztechnik	1 810	1 816	1 786	1 785	1 724	1 606	1 524
Textiltechnik und Bekleidung	72	70	81	76	67	65	59
Chemie, Physik und Biologie	440	466	456	434	413	406	387
Drucktechnik	18	22	29	47	13	114	135
Farbtechnik und Raumgestaltung	2 972	2 811	2 854	2 710	2 422	2 261	2 009
Körperpflege	1 224	1 245	1 294	1 351	1 343	1 330	1 284
Ernährung und Hauswirtschaft	6 612	6 869	7 156	7 243	7 289	7 302	7 292
Agrarwirtschaft	1 922	2 042	2 044	1 997	1 927	1 963	2 049
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	8 034	8 592	9 011	9 349	9 815	9 959	10 041
Berufsausbildung Behinderter	1 753	1 879	1 972	1 968	2 131	2 273	2 813
Insgesamt	60 150	58 848	58 207	56 400	54 037	51 930	51 096
Weiblich							
Wirtschaft und Verwaltung	8 858	8 227	8 243	7 890	7 420	6 822	6 581
Metalltechnik	180	170	162	139	122	112	122
Elektrotechnik	92	94	76	64	47	32	36
Bautechnik	305	242	181	137	88	69	74
Holztechnik	100	88	71	71	65	49	42
Textiltechnik und Bekleidung	72	69	78	74	66	64	58
Chemie, Physik und Biologie	210	223	204	174	171	175	186
Drucktechnik	7	7	10	16	4	49	70
Farbtechnik und Raumgestaltung	455	386	368	383	341	300	267
Körperpflege	1 184	1 185	1 228	1 262	1 274	1 256	1 202
Ernährung und Hauswirtschaft	4 414	4 334	4 286	4 200	4 131	4 084	3 922
Agrarwirtschaft	727	700	644	614	583	597	609
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	5 918	5 939	5 916	5 822	5 798	5 566	5 309
Berufsausbildung Behinderter	680	671	676	690	766	791	965
Insgesamt	23 202	22 335	22 143	21 536	20 876	19 966	19 443

6. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2003/2004 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	56 642	21 378	22 278	16 186	15 502	2 676
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	51 096	19 443	16 744	16 174	15 502	2 676
Wirtschaft und Verwaltung	10 344	6 581	3 547	3 594	3 203	-
Metalltechnik	8 145	122	2 153	1 942	2 072	1 978
Elektrotechnik	1 884	36	425	498	484	477
Bautechnik	3 130	74	1 010	1 234	886	-
Holztechnik	1 524	42	434	500	590	-
Textiltechnik und Bekleidung	59	58	17	30	12	-
Chemie, Physik und Biologie	387	186	118	99	139	31
Drucktechnik	135	70	49	48	38	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	2 009	267	604	633	772	-
Körperpflege	1 284	1 202	421	403	460	-
Ernährung und Hauswirtschaft	7 292	3 922	2 570	2 415	2 307	-
Agrarwirtschaft	2 049	609	741	630	678	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	10 041	5 309	3 385	3 320	3 148	188
Berufsausbildung Behinderter	2 813	965	1 270	828	713	2
Berufsorientierung/-vorbereitung	5 546	1 935	5 534	12	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV)	833	386	833	-	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag	114	54	114	-	-	-
Förderlehrgänge	1 230	455	1 218	12	-	-
Grundausbildungslehrgang	126	40	126	-	-	-
Lehrgang zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungschancen	3 129	974	3 129	-	-	-
testen-informieren-probieren	114	26	114	-	-	-
Berufsfachschule	12 095	6 355	5 485	3 956	2 268	386
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 959	2 791	2 395	2 109	2 069	386
Wirtschaft und Verwaltung	1 462	1 085	505	489	468	-
Metalltechnik	1 422	36	488	310	354	270
Elektrotechnik	475	20	162	107	117	89
Bautechnik	833	82	200	296	337	-
Holztechnik	302	16	122	88	92	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	393	156	118	122	153	-
Körperpflege	75	73	16	29	30	-
Ernährung und Hauswirtschaft	1 046	759	465	372	209	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	951	564	319	296	309	27
Kaufmännische Ausbildung nach BBiG ¹⁾	296	238	79	18	199	-
Sozialberufe nach Landesrecht	2 020	1 755	1 095	925	-	-
Assistent nach Landesrecht	2 488	1 410	1 584	904	-	-
Assistentenberufe ohne Fachhochschulreife	2 470	1 397	1 584	886	-	-
Assistentenberufe mit Fachhochschulreife	18	13	-	18	-	-
Berufliche Grundbildung	332	161	332	-	-	-
Fachoberschule	3 783	1 868	2 690	1 093	-	-
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	2 515	1 404	1 465	1 050	-	-
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 220	441	1 197	23	-	-
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit ²⁾	48	23	28	20	-	-
Fachschule	3 634	2 687	1 532	1 227	857	18
Typ Sozialwesen	3 319	2 656	1 416	1 054	849	-
Typ Technik	315	31	116	173	8	18
Insgesamt	76 154	32 288	31 985	22 462	18 627	3 080

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Kosmetiker

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

7. Schülerinnen und Schüler an Oberstufenzentren im Schuljahr 2003/2004 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	55 562	20 959	21 610	14 978	15 314	2 660
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	50 368	19 160	16 416	14 978	15 314	2 660
Wirtschaft und Verwaltung	10 230	6 520	3 499	2 571	3 160	-
Metalltechnik	8 132	122	2 153	1 939	2 069	1 971
Elektrotechnik	1 884	36	425	498	484	477
Bautechnik	3 130	74	1 010	1 234	886	-
Holztechnik	1 518	40	432	499	587	-
Textiltechnik und Bekleidung	59	58	17	30	12	-
Chemie, Physik und Biologie	387	186	118	99	139	31
Drucktechnik	79	41	25	31	23	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	2 008	267	603	633	772	-
Körperpflege	1 284	1 202	421	403	460	-
Ernährung und Hauswirtschaft	7 274	3 913	2 559	2 413	2 302	-
Agrarwirtschaft	2 049	609	741	630	678	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	10 003	5 302	3 374	3 312	3 136	181
Berufsausbildung Behinderter	2 331	790	1 039	686	606	-
Berufsorientierung/-vorbereitung	5 194	1 799	5 194	-	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV)	789	370	789	-	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag	114	54	114	-	-	-
Förderlehrgänge	935	337	935	-	-	-
Grundausbildungslehrgang	126	40	126	-	-	-
Lehrgang zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungschancen	3 116	972	3 116	-	-	-
testen-informieren-probieren	114	26	114	-	-	-
Berufsfachschule	10 337	5 178	4 458	3 298	2 195	386
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 959	2 791	2 395	2 109	2 069	386
Wirtschaft und Verwaltung	1 462	1 085	505	489	468	-
Metalltechnik	1 422	36	488	310	354	270
Elektrotechnik	475	20	162	107	117	89
Bautechnik	833	82	200	296	337	-
Holztechnik	302	16	122	88	92	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	393	156	118	122	153	-
Körperpflege	75	73	16	29	30	-
Ernährung und Hauswirtschaft	1 046	759	465	372	209	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	951	564	319	296	309	27
Kaufmännische Ausbildung nach BBiG ¹⁾	142	103	16	-	126	-
Sozialberufe nach Landesrecht	1 461	1 298	806	655	-	-
Assistent nach Landesrecht	1 443	825	909	534	-	-
Assistentenberufe ohne Fachhochschulreife	1 425	812	909	516	-	-
Assistentenberufe mit Fachhochschulreife	18	13	-	18	-	-
Berufliche Grundbildung	332	161	332	-	-	-
Fachoberschule	3 579	1 747	2 539	1 040	-	-
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	2 406	1 327	1 409	997	-	-
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 125	397	1 102	23	-	-
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit ²⁾	48	23	28	20	-	-
Fachschule	1 877	1 365	775	672	412	18
Typ Sozialwesen	1 562	1 334	659	499	404	-
Typ Technik	315	31	116	173	8	18
Insgesamt	71 355	29 249	29 382	19 988	17 921	3 064

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Kosmetiker

2) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

8. Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2003/2004 nach Bildungsgängen, Berufsfeldern/Fachklassen und Ausbildungsjahren

Bildungsgang Berufsfeld/Fachklasse	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	1 080	419	668	208	188	16
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	728	283	328	196	188	16
Wirtschaft und Verwaltung	114	61	48	23	43	-
Metalltechnik	13	-	-	3	3	7
Holztechnik	6	2	2	1	3	-
Drucktechnik	56	29	24	17	15	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	1	-	1	-	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	18	9	11	2	5	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	38	7	11	8	12	7
Berufsausbildung Behinderter	482	175	231	142	107	2
Berufsorientierung/-vorbereitung	352	136	340	12	-	-
Förderlehrgänge	295	118	283	12	-	-
Lehrgang zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungschancen	13	2	13	-	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV)	44	16	44	-	-	-
Berufsfachschule	1 758	1 177	1 027	658	73	-
Kaufmännische Ausbildung nach BBiG ¹⁾	154	135	63	18	73	-
Sozialberufe nach Landesrecht	559	457	289	270	-	-
Assistent nach Landesrecht	1 045	585	675	370	-	-
Assistentenberufe ohne Fachhochschulreife	1 045	585	675	370	-	-
Fachoberschule	204	121	151	53	-	-
ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	109	77	56	53	-	-
mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	95	44	95	-	-	-
Fachschule	1 757	1 322	757	555	445	-
Typ Sozialwesen	1 757	1 322	757	555	445	-
Insgesamt	4 799	3 039	2 603	1 474	706	16

1) ab Schuljahr 2003/2004 einschließlich Kosmetiker

9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2003/2004 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsschule	56 642	21 378	22 278	16 186	15 502	2 676
Schulischer Teil der dualen Berufsausbildung	51 096	19 443	16 744	16 174	15 502	2 676
Wirtschaft und Verwaltung	10 344	6 581	3 547	3 594	3 203	-
Bankkaufmann/kauffrau.....	542	313	160	190	192	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	2 010	1 604	634	658	718	-
Fachangestellte(r) für Arbeitsförderung.....	171	109	43	58	70	-
Fachkraft für Brief- und Frachtverkehr (Stufe 1).....	71	35	33	38	-	-
Industriekaufmann/kauffrau.....	573	348	192	204	177	-
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel.....	3 306	1 954	1 115	970	1 221	-
Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen.....	87	64	55	32	-	-
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung: Großhandel.....	671	277	208	208	255	-
Kaufmann/Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft.....	212	133	62	77	73	-
Luftverkehrskaufmann/kauffrau.....	52	42	19	11	22	-
Reiseverkehrskaufmann/kauffrau.....	140	125	44	41	55	-
Speditionskaufmann/kauffrau.....	157	72	-	82	75	-
Sport- und Fitnesskaufmann/kauffrau.....	181	113	68	75	38	-
Veranstaltungskaufmann/kauffrau.....	87	59	52	35	-	-
Verkäufer/in.....	1 078	717	473	605	-	-
Versicherungskaufmann/kauffrau.....	201	88	89	53	59	-
Verwaltungsfachangestellte(r), Fachrichtung:						
Bundesverwaltung.....	15	13	-	-	15	-
Kommunalverwaltung.....	709	465	283	230	196	-
Werbekaufmann/kauffrau.....	81	50	17	27	37	-
Metalltechnik	8 145	122	2 153	1 942	2 072	1 978
Anlagenmechaniker/in, Fachrichtung:						
Sanitär- und Versorgungstechnik.....	142	1	142	-	-	-
Schweißtechnik.....	86	-	49	19	-	18
Versorgungstechnik.....	115	-	31	30	30	24
Automobilmechaniker/in.....	110	2	-	39	32	39
Behälter- und Apparatebauer/in.....	1	-	-	-	-	1
Chirurgiemechaniker/in.....	2	-	2	-	-	-
Feinmechaniker/in, Fachrichtung:						
Feingerätebau.....	7	1	-	-	3	4
Feinwerkmechaniker/in, Schwerpunkt:						
Feinmechanik.....	2	-	1	1	-	-
Maschinenbau.....	7	-	1	6	-	-
Werkzeugbau.....	12	-	6	6	-	-
Fertigungsmechaniker/in.....	10	-	-	-	10	-
Fluggerätmechaniker/in, Fachrichtung:						
Fertigungstechnik.....	2	-	-	-	2	-
Instandhaltungstechnik.....	40	-	12	12	10	6
Triebwerkstechnik.....	72	5	21	20	21	10
Gas- und Wasserinstallateur/in.....	387	4	48	90	124	125
Gießereimechaniker/in, Fachrichtung:						
Maschinenformguss.....	29	-	13	4	8	4

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2003/2004
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Industriemechaniker/in, Fachrichtung:						
Betriebstechnik.....	952	26	308	240	206	198
Geräte- und Feinwerktechnik.....	46	5	8	15	8	15
Maschinen- und Systemtechnik.....	34	-	1	8	12	13
Produktionstechnik.....	258	6	94	19	75	70
Karosserie- und Fahrzeugbauer/in.....	54	1	54	-	-	-
Karosserie- und Fahrzeugbauer/in, Fachrichtung:						
Fahrzeugbau.....	20	-	-	4	9	7
Karosseriebau.....	190	2	9	76	58	47
Klempner/in.....	44	-	13	9	11	11
Konstruktionsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Ausrüstungstechnik.....	72	-	-	31	27	14
Feinblechbautechnik.....	72	1	25	22	10	15
Metall- und Schiffbautechnik.....	149	-	37	39	31	42
Schweißtechnik.....	171	-	55	40	50	26
Kraftfahrzeugelektriker/in.....	115	3	-	44	35	36
Kraftfahrzeugmechaniker/in.....	2 265	27	289	632	641	703
Kraftfahrzeugmechatroniker/in.....	59	1	59	-	-	-
Kraftfahrzeugmechatroniker/in, Fachrichtung:						
Fahrzeugkommunikationstechnik.....	12	-	12	-	-	-
Motorradtechnik.....	1	-	1	-	-	-
Nutzfahrzeugtechnik.....	45	-	45	-	-	-
PKW-Technik.....	327	17	327	-	-	-
Landmaschinenmechaniker/in.....	208	4	41	54	54	59
Maschinenbaumechaniker/in, Schwerpunkt:						
Allgemeiner Maschinenbau.....	17	-	-	-	9	8
Erzeugende Mechanik.....	5	-	-	-	3	2
Mechaniker/in für Karosserie- und Fahrzeugbautechnik, Fachrichtung:						
Fahrzeugbautechnik.....	1	-	1	-	-	-
Instandhaltungstechnik.....	21	-	21	-	-	-
Karosseriebautechnik.....	6	1	6	-	-	-
Metallbauer/in, Fachrichtung:						
Anlagen- und Fördertechnik.....	2	-	-	-	2	-
Fahrzeugbau.....	93	-	9	25	40	19
Konstruktionstechnik.....	843	5	209	166	247	221
Landtechnik.....	2	-	-	-	-	2
Nutzfahrzeugbau/Fahrzeugkonstruktionstechnik.....	17	-	10	7	-	-
Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff und Kautschuktechnik.....	142	3	51	47	44	-
Verfahrensmechaniker/in in der Hütten- und Halbzeugindustrie, Fachrichtung: Stahlumformung.....	1	-	1	-	-	-
Vulkanisier/in und Reifenmechaniker/in.....	71	1	25	22	24	-
Werkzeugmacher/in.....	15	-	-	-	7	8
Werkzeugmechaniker/in, Fachrichtung:						
Formentechnik.....	28	-	7	13	4	4
Stanz- und Umformtechnik.....	111	1	26	22	33	30
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in.....	312	1	9	87	99	117

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2003/2004
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Zerspanungsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Automaten- Drehtechnik.....	17	-	4	5	5	3
Drehtechnik.....	105	1	32	28	22	23
Frästechnik.....	68	-	9	26	23	10
Schleiftechnik.....	7	-	2	1	-	4
Zweiradmechaniker/in.....	71	1	3	9	43	16
Zweiradmechaniker/in, Schwerpunkt:						
Motorradtechnik.....	72	2	24	24	-	24
Elektrotechnik	1 884	36	425	498	484	477
Elektroanlagenmonteur/in.....	1	-	-	1	-	-
Elektroinstallateur/in.....	815	7	51	248	255	261
Elektromechaniker/in.....	44	1	3	-	40	1
Elektroniker/in für Betriebstechnik.....	39	4	39	-	-	-
Elektroniker/in für Gebäude- und Infrastruktursysteme.....	1	-	1	-	-	-
Elektroniker/in für Geräte und Systeme.....	3	-	3	-	-	-
Elektroniker/in für Maschinen- und Antriebstechnik.....	1	-	1	-	-	-
Elektroniker/in, Fachrichtung:						
Automatisierungstechnik.....	1	-	1	-	-	-
Energie- und Gebäudetechnik.....	134	3	134	-	-	-
Informations- und Telekommunikationstechnik.....	8	-	8	-	-	-
Energieelektroniker/in, Fachrichtung:						
Anlagentechnik.....	165	3	37	44	33	51
Betriebstechnik.....	315	7	95	76	73	71
Fernmeldeanlagenelektroniker/in.....	52	1	5	11	17	19
Industrieelektroniker/in, Fachrichtung:						
Gerätetechnik.....	42	3	8	7	19	8
Produktionstechnik.....	87	3	5	60	10	12
Informationselektroniker/in.....	23	-	16	7	-	-
Kommunikationselektroniker/in, Fachrichtung:						
Funktechnik.....	74	3	18	18	20	18
Informationstechnik.....	3	-	-	1	-	2
Telekommunikationstechnik.....	17	-	-	-	1	16
Prozessleitelektroniker/in.....	59	1	-	25	16	18
Bautechnik	3 130	74	1 010	1 234	886	-
Ausbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Estrichlegearbeiten.....	12	-	12	-	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten	119	2	54	65	-	-
Stuckarbeiten.....	1	-	1	-	-	-
Trockenbauarbeiten.....	155	2	73	82	-	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzarbeiten	3	-	3	-	-	-
Zimmerarbeiten.....	159	-	62	97	-	-
Bauzeichner/in.....	68	36	21	23	24	-
Beton- und Stahlbetonbauer/in.....	40	-	9	12	19	-
Brunnenbauer/in.....	23	-	4	9	10	-
Dachdecker/in, Fachrichtung:						
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik.....	207	1	60	65	82	-
Estrichleger/in.....	1	-	1	-	-	-
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in.....	98	-	28	20	50	-

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2003/2004
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Hochbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Beton- und Stahlbetonbauarbeiten.....	29	1	16	13	-	-
Maurerarbeiten	365	12	179	186	-	-
Kanalbauer/in	43	-	6	2	35	-
Maurer/in.....	532	9	122	156	254	-
Rohrleitungsbauer/in	49	-	11	11	27	-
Spezialtiefbauer/in	18	-	1	3	14	-
Straßenbauer/in.....	266	-	60	85	121	-
Straßenwärter/in.....	82	2	24	30	28	-
Stuckateur/in.....	2	-	2	-	-	-
Tiefbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Brunnenbauarbeiten.....	5	-	1	4	-	-
Kanalbauarbeiten.....	66	-	34	32	-	-
Rohrleitungsbauarbeiten.....	71	-	29	42	-	-
Spezialtiefbauarbeiten.....	15	-	9	6	-	-
Straßenbauarbeiten.....	185	1	71	114	-	-
Trockenbaumonteur/in	109	2	39	32	38	-
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/in.....	25	-	3	11	11	-
Wasserbauer/in.....	160	4	29	60	71	-
Zimmerer/Zimmerin.....	222	2	46	74	102	-
Holztechnik	1 524	42	434	500	590	-
Holzmechaniker/in.....	326	8	115	103	108	-
Tischler/in.....	1 198	34	319	397	482	-
Textiltechnik und Bekleidung	59	58	17	30	12	-
Damenschneider/in.....	22	22	8	6	8	-
Herrenschneider/in.....	6	6	1	2	3	-
Modenäher/in (Stufe 1).....	30	29	8	22	-	-
Modeschneider/in (Stufe 2).....	1	1	-	-	1	-
Chemie, Physik und Biologie	387	186	118	99	139	31
Biologielaborant/in.....	36	30	17	19	-	-
Chemiebetriebsjungwerker/in.....	10	-	10	-	-	-
Chemielaborant/in.....	58	43	17	14	18	9
Chemikant/in.....	156	39	40	44	50	22
Milchwirtschaftliche(r) Laborant/in.....	85	70	34	22	29	-
Ver- und Entsorger/in.....	42	4	-	-	42	-
Drucktechnik	135	70	49	48	38	-
Buchbinder/in, Fachrichtung:						
Einzel- und Sonderanfertigung.....	8	5	3	-	5	-
Drucker/in.....	4	-	1	1	2	-
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien, Fachrichtung: Mediendesign.....	123	65	45	47	31	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	2 009	267	604	633	772	-
Maler/in und Lackierer/in, Schwerpunkt:						
Fahrzeuglackierer.....	236	11	84	64	88	-
Maler.....	1 426	142	431	465	530	-
Raumausstatter/in.....	146	64	57	35	54	-
Schauwerbegestalter/in.....	20	18	-	-	20	-
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in.....	47	24	15	18	14	-
Verfahrensmechaniker/in für Beschichtungstechnik.....	134	8	17	51	66	-

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2003/2004
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Körperpflege	1 284	1 202	421	403	460	-
Friseur/in.....	1 247	1 166	396	391	460	-
Kosmetiker/in.....	37	36	25	12	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	7 292	3 922	2 570	2 415	2 307	-
Bäcker/in.....	521	81	164	159	198	-
Fachkraft im Gastgewerbe.....	637	442	319	318	-	-
Fachmann/Fachfrau für Systemgastronomie.....	48	34	15	11	22	-
Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk, Schwerpunkt:						
Bäckerei/Konditorei.....	391	384	128	120	143	-
Fleischerei.....	256	225	77	79	100	-
Fleischer/in.....	299	18	110	91	98	-
Hauswirtschaftler/in.....	229	215	61	55	113	-
Hotelfachmann/fachfrau.....	1 007	794	344	303	360	-
Koch/Köchin.....	2 641	742	920	859	862	-
Konditor/in.....	47	32	15	15	17	-
Restaurantfachmann/fachfrau.....	1 216	955	417	405	394	-
Agrarwirtschaft	2 049	609	741	630	678	
Forstwirt/in.....	211	15	72	66	73	-
Gärtner/in, Fachrichtung:						
Baumschulen.....	61	20	19	15	27	-
Friedhofsgärtnerei.....	6	2	6	-	-	-
Garten- und Landschaftsbau.....	420	69	170	100	150	-
Gemüseanbau.....	40	20	21	11	8	-
Obstbau.....	13	6	4	3	6	-
Staudengärtnerei.....	25	6	3	9	13	-
Zierpflanzenbau.....	160	88	47	50	63	-
Landwirt/in.....	647	52	233	234	180	-
Pferdewirt/in.....	243	205	92	68	83	-
Tierwirt/in.....	223	126	74	74	75	-
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	10 041	5 309	3 385	3 320	3 148	188
Arzthelfer/in.....	725	718	214	228	283	-
Aufbereitungsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Naturstein.....	5	-	2	-	3	-
Sand und Kies.....	37	-	16	17	4	-
Augenoptiker/in.....	164	122	35	59	70	-
Automobilkaufmann/kauffrau.....	279	121	109	77	93	-
Baugeräteführer/in.....	135	-	57	35	43	-
Bergvermessungstechniker/in.....	5	3	2	-	3	-
Berufskraftfahrer/in.....	79	2	21	29	29	-
Brillenoptikschleifer/in.....	19	12	-	-	19	-

**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2003/2004
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Fachinformatiker/in, Fachrichtung:						
Anwendungsentwicklung.....	94	8	29	28	37	-
Systemintegration.....	162	13	49	41	72	-
Fachkraft für Abwassertechnik.....	22	-	11	11	-	-
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft.....	38	4	26	12	-	-
Fachkraft für Lagerwirtschaft.....	596	61	255	171	170	-
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice.....	6	-	5	1	-	-
Fachkraft für Schutz und Sicherheit.....	60	8	27	33	-	-
Fachkraft für Veranstaltungstechnik.....	25	1	18	7	-	-
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik.....	37	2	21	16	-	-
Film- und Videolaborant/in.....	3	2	-	2	1	-
Florist/in.....	538	525	164	164	210	-
Fotograf/in.....	152	115	41	33	78	-
Fotolaborant/in.....	1	1	-	1	-	-
Fotomedienlaborant/in.....	47	33	22	21	4	-
Gebäudereiniger/in.....	177	22	63	56	58	-
Glaser/in.....	46	-	19	11	16	-
Handelsfachpacker/in.....	265	27	141	124	-	-
Holzbearbeitungsmechaniker/in.....	150	1	56	49	45	-
Informatikkaufmann/kauffrau.....	203	67	56	63	84	-
Informations- und Telekommunikationssystem- Elektroniker/in.....	314	10	90	116	108	-
Informations- und Telekommunikationssystem- Kaufmann/Kauffrau.....	127	37	41	37	49	-
Justizfachangestellte(r).....	74	63	20	32	22	-
Kaufmann/Kauffrau für audiovisuelle Medien.....	13	6	-	13	-	-
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation.....	1 381	1 137	454	463	464	-
Kaufmann/Kauffrau für Verkehrsservice.....	32	17	20	-	12	-
Mechaniker/in für Land- und Baumaschinentechnik.....	16	-	16	-	-	-
Mechatroniker/in.....	647	23	192	198	140	117
Mediengestalter/in Bild und Ton.....	86	30	22	26	38	-
Mikrotechnologe/technologin.....	65	12	19	23	23	-
Molkereifachmann/fachfrau.....	205	40	72	65	68	-
Notarfachangestellte(r).....	33	29	-	17	16	-
Orthopädiemechaniker/in und Bandagist/in.....	86	27	12	26	24	24
Pharmazeutisch-Kaufmännische(r) Angestellte(r).....	129	124	45	46	38	-
Rechtsanwaltsfachangestellte(r).....	457	427	135	139	183	-
Schornsteinfeger/in.....	62	4	11	29	22	-
Sozialversicherungsfachangestellte(r), Fachrichtung:						
Allgemeine Krankenversicherung.....	143	97	37	45	61	-
Gesetzliche Rentenversicherung.....	18	11	10	8	-	-
Gesetzliche Unfallversicherung.....	9	7	3	3	3	-
Knappschaftliche Sozialversicherung.....	18	11	7	9	2	-
Steuerfachangestellte(r).....	384	301	116	126	142	-
Technische(r) Fachwirt/in.....	18	5	-	18	-	-
Teilezurichter/in.....	284	-	155	129	-	-
Textilmaschinenführer/in - Veredlung (Stufe 1).....	36	7	24	12	-	-
Textilmaschinenführer/in - Weberei (Stufe 1).....	11	6	-	11	-	-
Textilreiniger/in.....	55	42	19	16	20	-

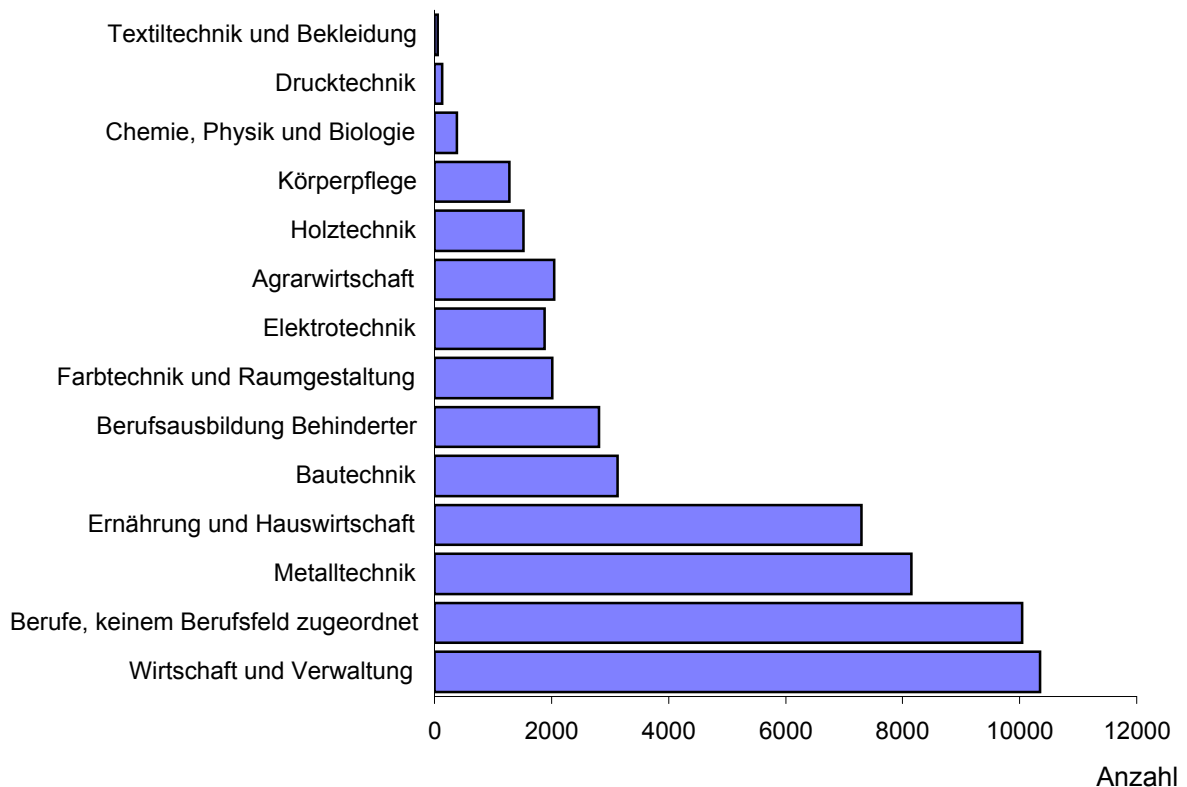
**Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2003/2004
nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren**

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Tierarzthelfer/in.....	134	123	48	50	36	-
Verfahrensmechaniker/in für Brillenoptik.....	42	17	22	20	-	-
Verfahrensmechaniker/in in der Steine- und Erdenindustrie, Fachrichtung:						
Baustoffe.....	2	-	2	-	-	-
Kalksandstein oder Porenbeton.....	2	-	2	-	-	-
Transportbeton.....	6	-	2	-	4	-
Verlagskaufmann/kauffrau.....	22	17	-	8	14	-
Vermessungstechniker/in.....	247	73	77	77	93	-
Zahnarzthelfer/in.....	25	25	-	-	25	-
Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r).....	599	594	206	220	173	-
Zahntechniker/in.....	189	119	47	49	46	47
Berufsausbildung Behinderter	2 813	965	1 270	828	713	2
Bau- und Metallmaler/in.....	346	42	158	105	83	-
Beikoch/Beiköchin.....	415	169	200	113	102	-
Bürofachkraft.....	37	23	6	8	23	-
Bürokraft.....	260	155	108	80	72	-
Druckfachwerker/in.....	7	1	4	1	2	-
Elektroinstallationswerker/in.....	39	-	14	13	12	-
Fachkraft für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung: Archiv.....	46	11	23	23	-	-
Fertigmacher/in im Buchbinderhandwerk.....	9	6	8	1	-	-
Gartenbaufachwerker/in.....	345	115	153	92	100	-
Hauswirtschaftshelfer/in.....	328	296	149	84	95	-
Hauswirtschaftshelfer/in im städtischen Bereich.....	80	64	25	20	35	-
Helfer/in im Gastgewerbe.....	108	66	61	47	-	-
Hochbaufachwerker/in.....	178	-	78	52	48	-
Holzbearbeiter/in.....	321	6	154	98	69	-
Landwirtschaftsfachwerker/in.....	31	9	14	5	12	-
Metallbearbeiter/in.....	240	2	110	80	50	-
Schweißerwerker/in, Fachrichtung:						
Lichtbogenschweißen.....	9	-	-	-	9	-
Werkzeugmaschinenpanner/in, Drehen.....	14	-	5	6	1	2

Noch: 9. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsschule im Schuljahr 2003/2004 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsorientierung/-vorbereitung	5 546	1 935	5 534	12	-	-
Berufsausbildungsvorbereitung (BAV).....	833	386	833	-	-	-
Berufsschulpflichtige mit Arbeitsvertrag.....	114	54	114	-	-	-
Förderlehrgänge:						
Förderlehrgang, F1.....	992	375	992	-	-	-
Förderlehrgang, F2.....	238	80	226	12	-	-
Grundausbildungslehrgang.....	126	40	126	-	-	-
Lehrgang zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungschancen.....	3 129	974	3 129	-	-	-
testen-informieren-probieren.....	114	26	114	-	-	-

Schülerinnen und Schüler in der dualen Berufsausbildung nach Berufsfeldern im Schuljahr 2003/2004



10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2003/2004 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufsfachschule	12 095	6 355	5 485	3 956	2 268	386
Ausbildung nach BBiG oder HwO	6 959	2 791	2 395	2 109	2 268	386
Wirtschaft und Verwaltung	1 462	1 085	505	489	468	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	599	472	185	177	237	-
Industriekaufmann/kauffrau.....	71	48	28	24	19	-
Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel.....	443	302	200	114	129	-
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Fachrichtung: Großhandel.....	112	78	16	38	58	-
Kaufmann/Kauffrau in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft.....	18	14	-	18	-	-
Speditionskaufmann/kauffrau.....	39	22	-	20	19	-
Verkäufer/in.....	157	131	76	81	-	-
Werbekaufmann/kauffrau.....	23	18	-	17	6	-
Metalltechnik	1 422	36	488	310	354	270
Anlagenmechaniker/in, Fachrichtung:						
Sanitär- und Versorgungstechnik.....	72	4	72	-	-	-
Gas- und Wasserinstallateur/in.....	128	-	29	40	20	39
Industriemechaniker/in, Fachrichtung:						
Betriebstechnik.....	163	4	77	17	38	31
Produktionstechnik.....	118	2	64	20	17	17
Karosserie- und Fahrzeugbauer/in, Fachrichtung:						
Karosseriebau.....	41	1	-	18	23	-
Klempner/in.....	12	1	-	-	12	-
Konstruktionsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Metall- und Schiffbautechnik.....	66	-	24	-	18	24
Schweißtechnik.....	15	-	-	15	-	-
Kraftfahrzeugmechaniker/in.....	305	18	-	94	150	61
Kraftfahrzeugmechatroniker/in, Fachrichtung:						
PKW-Technik.....	124	4	124	-	-	-
Landmaschinenmechaniker/in.....	40	1	-	-	20	20
Mechaniker/in für Karosserie- und Fahrzeugbautechnik, Fachrichtung:						
Karosseriebautechnik.....	24	-	24	-	-	-
Metallbauer/in, Fachrichtung:						
Fahrzeugbau.....	18	-	18	-	-	-
Konstruktionstechnik.....	95	-	40	26	13	16
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in.....	160	-	-	80	29	51
Zerspanungsmechaniker/in, Fachrichtung:						
Drehtechnik.....	41	1	16	-	14	11
Elektrotechnik	475	20	162	107	117	89
Elektroanlagenmonteur/in.....	42	4	24	-	18	-
Elektroinstallateur/in.....	336	13	41	107	99	89
Elektroniker/in, Fachrichtung:						
Automatisierungstechnik.....	16	-	16	-	-	-
Energie- und Gebäudetechnik.....	81	3	81	-	-	-

Noch: 10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2003/2004 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Bautechnik	833	82	200	296	337	-
Ausbaufacharbeiter/in (Stufe 1), Spezialisierung:						
Trockenbauarbeiten.....	53	3	39	14	-	-
Bauzeichner/in.....	89	58	24	20	45	-
Beton- und Stahlbetonbauer/in	9	-	-	-	9	-
Dachdecker/in, Fachrichtung:						
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik.....	45	-	34	11	-	-
Fassadenmonteur/in.....	13	-	-	-	13	-
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in.....	118	3	16	46	56	-
Maurer/in	155	3	31	92	32	-
Spezialtiefbauer/in	34	-	-	-	34	-
Straßenbauer/in.....	29	-	-	20	9	-
Stuckateur/in	22	7	16	-	6	-
Trockenbaumonteur/in	64	1	-	19	45	-
Zimmerer/Zimmerin.....	202	7	40	74	88	-
Holztechnik	302	16	122	88	92	-
Tischler/in.....	302	16	122	88	92	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	393	156	118	122	153	-
Maler/in und Lackierer/in, Schwerpunkt:						
Maler.....	269	61	84	88	97	-
Raumausstatter/in.....	18	3	18	-	-	-
Schauwerbegestalter/in.....	93	84	16	21	56	-
Schilder- und Lichtreklamehersteller/in.....	13	8	-	13	-	-
Körperpflege	75	73	16	29	30	-
Friseur/in.....	59	57	-	29	30	-
Kosmetiker/in.....	16	16	16	-	-	-
Ernährung und Hauswirtschaft	1 046	759	465	372	209	-
Fachkraft im Gastgewerbe.....	135	111	64	71	-	-
Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk						
Schwerpunkt: Bäckerei/Konditorei.....	25	20	15	-	10	-
Hotelfachmann/fachfrau.....	210	174	100	74	36	-
Koch/Köchin.....	319	156	128	113	78	-
Konditor/in.....	43	31	24	-	19	-
Restaurantfachmann/fachfrau.....	314	267	134	114	66	-

Noch: 10. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Berufsfachschule im Schuljahr 2003/2004 nach Berufsfeldern, Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren

Berufsfeld Ausbildungsberuf	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Berufe, keinem Berufsfeld zugeordnet	951	564	319	296	309	27
Automobilkaufmann/kauffrau.....	61	28	41	-	20	-
Baugeräteführer/in.....	14	-	-	-	14	-
Fachkraft für Schutz und Sicherheit.....	25	3	25	-	-	-
Florist/in.....	203	201	64	65	74	-
Kaufmann/Kauffrau für audiovisuelle Medien.....	24	11	-	24	-	-
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation.....	318	246	141	110	67	-
Kaufmann/Kauffrau für Verkehrsservice.....	19	11	-	-	19	-
Mechatroniker/in.....	157	5	16	58	56	27
Mediengestalter/in Bild und Ton.....	48	16	16	16	16	-
Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien, Fachrichtung: Medienberatung.....	70	37	16	23	31	-
Technische(r) Zeichnerin/Zeichner, Fachrichtung: Maschinen- und Anlagentechnik.....	12	6	-	-	12	-
Kaufmännische Berufe/Kosmetiker	296	238	79	18	199	-
Bürokaufmann/kauffrau.....	184	133	-	12	172	-
Kaufmann/Kauffrau für Bürokommunikation.....	33	27	-	6	27	-
Kosmetiker/in.....	79	78	79	-	-	-
Sozialberufe nach Landesrecht	2 020	1 755	1 095	925	-	-
Sozialpflegeassistent/in.....	2 020	1 755	1 095	925	-	-
Assistenten nach Landesrecht	2 470	1 397	1 584	886	-	-
Assistent/in für Automatisierungs- und Computertechnik.....	334	26	248	86	-	-
Assistent/in für Tourismus.....	304	238	173	131	-	-
Biologisch-technische(r) Assistent/in.....	80	56	52	28	-	-
Chemisch-technische(r) Assistent/in.....	39	21	21	18	-	-
Denkmaltechnische(r) Assistent/in.....	90	35	61	29	-	-
Gestaltungstechnische(r) Assistent/in.....	317	232	186	131	-	-
Kaufmännische(r) Assistent/in, Fachrichtung: Bürowirtschaft.....	455	351	319	136	-	-
Fremdsprachen.....	136	103	86	50	-	-
Informationsverarbeitung.....	534	236	326	208	-	-
Landwirtschaftlich-technische(r) Assistent/in, Schwerpunkt: Agrikulturchemie und Umweltanalytik.....	37	24	23	14	-	-
Lebensmitteltechnische(r) Assistent/in.....	44	29	24	20	-	-
Sportassistent/in.....	63	27	41	22	-	-
Umweltschutztechnische(r) Assistent/in.....	37	19	24	13	-	-
Assistenten nach Landesrecht mit Fachhochschulreife	18	13	-	18	-	-
Biologisch-technische(r) Assistent/in.....	18	13	-	18	-	-
Berufsfachschulgrundbildungsgang.....	332	161	332	-	-	-

11. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachoberschule im Schuljahr 2003/2004 nach Bildungsgängen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren

Bildungsgang Fachrichtung	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr	
	insgesamt	weiblich	1.	2.
Fachoberschule	3 783	1 868	2 690	1 093
Fachoberschule ohne Vorliegen eines Berufsabschlusses	2 515	1 404	1 465	1 050
Sozialwesen.....	924	802	525	399
Technik.....	667	61	386	281
Wirtschaft und Verwaltung.....	924	541	554	370
Fachoberschule mit Vorliegen eines Berufsabschlusses	1 220	441	1 197	23
Agrarwirtschaft.....	16	8	16	-
Ernährung.....	40	25	40	-
Technik.....	630	51	630	-
Wirtschaft und Verwaltung.....	534	357	511	23
Zweijähriger Sonderlehrgang in Vollzeit ¹⁾				
Wirtschaft und Verwaltung	48	23	28	20

1) Sonderlehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife für Berechtigte nach dem Bundesvertriebenengesetz am Kolleg

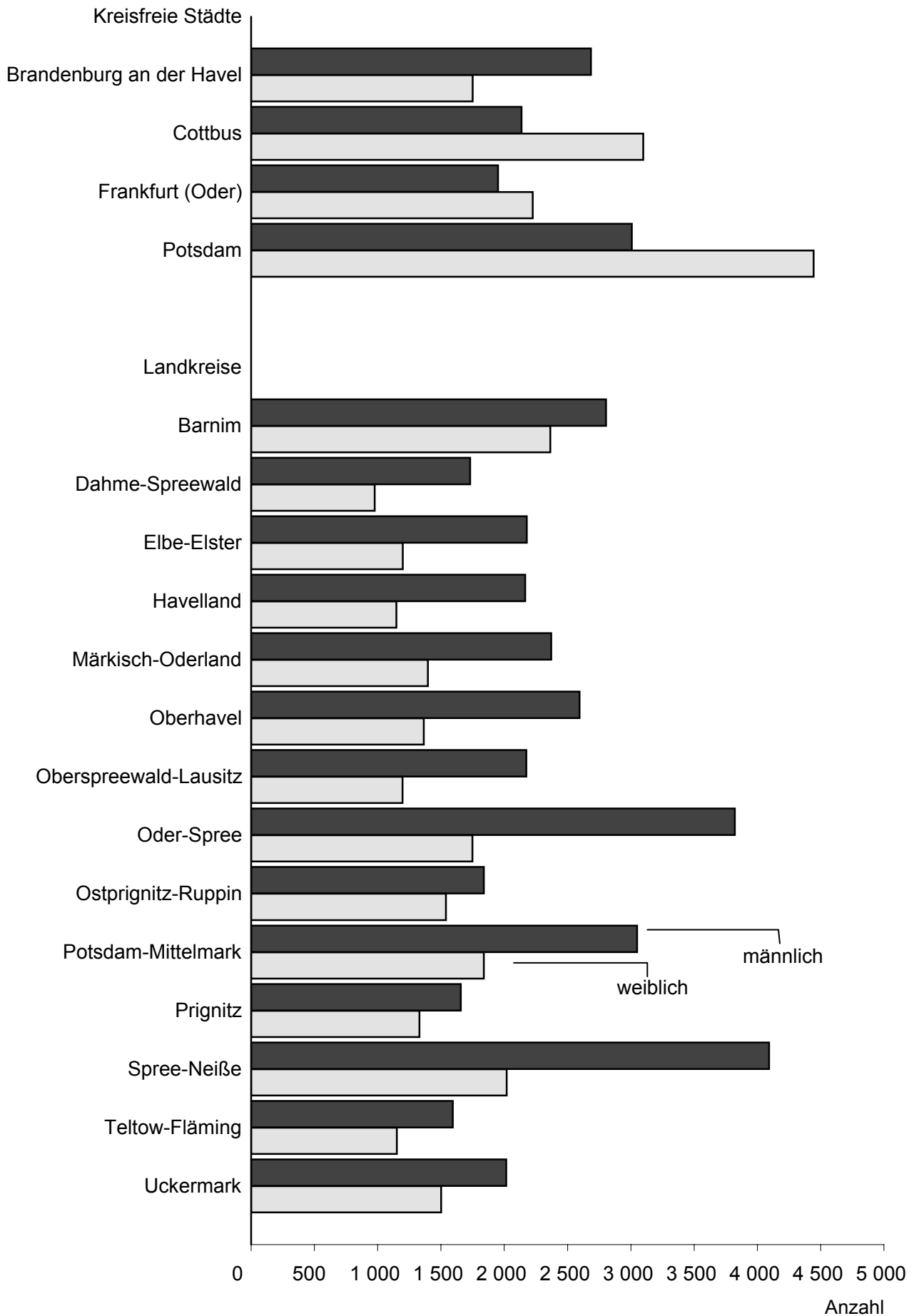
**12. Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang der Fachschule im Schuljahr 2003/2004
nach Fachschultypen, Fachrichtungen und Ausbildungsjahren**

Fachschultyp Fachrichtung	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im ... Ausbildungsjahr			
	insgesamt	weiblich	1.	2.	3.	4.
Fachschule	3 634	2 687	1 532	1 227	857	18
Typ Sozialwesen	3 319	2 656	1 416	1 054	849	-
Altenpfleger/in.....	553	474	92	306	155	-
Erzieher/in Sozialpädagogik.....	903	733	418	270	215	-
Heilerziehungspfleger/in.....	1 653	1 263	778	421	454	-
Heilpädagog(e)/in - Aufbaulehrgang.....	173	155	115	57	1	-
Sonderpädagog(e)/in - Aufbaulehrgang.....	37	31	13	-	24	-
Typ Technik	315	31	116	173	8	18
Agrartechnik, Schwerpunkt:						
Garten- und Landschaftsbau.....	27	5	6	21	-	-
Landbau.....	25	6	7	18	-	-
Bautechnik.....	121	6	43	52	8	18
Elektrotechnik.....	55	-	24	31	-	-
Fototechnik.....	15	12	-	15	-	-
Maschinentechnik.....	72	2	36	36	-	-

13. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2003/2004 nach Geburtsjahren und Bildungsgängen

Geburtsjahr	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im Bildungsgang			
	insgesamt	weiblich	Berufs- schule	Berufsfach- schule	Fach- oberschule	Fachschule
1987 und später	5 905	2 524	3 981	1 377	547	-
1986	14 382	6 018	10 050	3 355	975	2
1985	16 199	6 403	12 188	3 147	740	124
1984	13 770	5 383	11 026	1 976	409	359
1983	9 628	4 094	7 711	1 072	385	460
1982	5 918	2 962	4 721	534	255	408
1981	3 602	1 764	2 930	246	160	266
1980	2 174	903	1 681	149	111	233
1979	1 280	488	898	95	78	209
1978	751	324	508	49	40	154
1977	486	207	306	26	37	117
1976	238	106	134	30	14	60
1975	154	73	75	5	18	56
1974	97	43	47	3	4	43
1973	108	54	42	5	2	59
1972	106	60	30	6	3	67
1971	119	65	45	2	2	70
1970	88	55	25	1	3	59
1969	98	50	40	1	-	57
1968	107	68	29	2	-	76
1967	95	58	20	1	-	74
1966 und früher	849	586	155	13	-	681
Insgesamt	76 154	32 288	56 642	12 095	3 783	3 634

Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2003/2004 nach Verwaltungsbezirken



14. Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2003/2004 nach Verwaltungsbezirken und Bildungsgängen

Verwaltungsbezirk	Schüler		Von den Schülern insgesamt sind im Bildungsgang			
	insgesamt	weiblich	Berufsschule	Berufsfachschule	Fachoberschule	Fachschule
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	4 435	1 750	3 319	659	142	315
Cottbus	5 236	3 099	3 387	845	658	346
Frankfurt (Oder)	4 176	2 225	3 021	628	252	275
Potsdam	7 452	4 444	5 570	670	449	763
Landkreise						
Barnim	5 167	2 363	3 599	990	209	369
Dahme-Spreewald	2 708	977	2 174	328	206	-
Elbe-Elster	3 377	1 199	2 214	752	228	183
Havelland	3 312	1 147	2 344	639	200	129
Märkisch-Oderland	3 767	1 396	3 163	538	66	-
Oberhavel	3 959	1 365	3 198	650	111	-
Oberspreewald-Lausitz	3 370	1 196	2 412	581	160	217
Oder-Spree	5 570	1 748	3 900	1 184	179	307
Ostprignitz-Ruppin	3 378	1 539	2 524	575	170	109
Potsdam-Mittelmark	4 888	1 838	3 732	785	134	237
Prignitz	2 986	1 330	2 364	398	98	126
Spree-Neiße	6 111	2 019	5 415	610	86	-
Teltow-Fläming	2 744	1 151	1 811	481	339	113
Uckermark	3 518	1 502	2 495	782	96	145
Land Brandenburg	76 154	32 288	56 642	12 095	3 783	3 634

15. Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 2002/2003 nach Bildungsgängen und Art des schulischen Abschlusses

Bildungsgang Art des schulischen Abschlusses	Absolventen/Abgänger		
	insgesamt	männlich	weiblich
Berufsschule.....	21 939	13 600	8 339
Abschlusszeugnis.....	14 994	8 447	6 547
Abschlusszeugnis mit			
Berufsbildungsreife.....	2 544	1 808	736
Fachoberschulreife.....	1 159	834	325
Fachhochschulreife ¹⁾	61	59	2
Sonstige.....	118	88	30
Abgangszeugnis.....	3 063	2 364	699
Berufsfachschule.....	3 899	1 708	2 191
Abschlusszeugnis.....	2 563	1 080	1 483
Abschlusszeugnis mit			
Berufsbildungsreife.....	85	55	30
Fachoberschulreife.....	387	95	292
Fachhochschulreife.....	12	7	5
Sonstige.....	26	10	16
Abgangszeugnis.....	826	461	365
Fachoberschule.....	1 886	1 002	884
Abschlusszeugnis mit			
Fachhochschulreife.....	1 711	915	796
Abgangszeugnis.....	175	87	88
Fachschule.....	1 052	240	812
Abschlusszeugnis.....	439	81	358
Abschlusszeugnis mit			
Fachhochschulreife ²⁾	577	151	426
Abgangszeugnis.....	36	8	28
Insgesamt.....	28 776	16 550	12 226
Abschlusszeugnis.....	17 996	9 608	8 388
Abschlusszeugnis mit			
Berufsbildungsreife.....	2 629	1 863	766
Fachoberschulreife.....	1 546	929	617
Fachhochschulreife ³⁾	2 361	1 132	1 229
Sonstige.....	144	98	46
Abgangszeugnis.....	4 100	2 920	1 180

1) doppelqualifizierende Bildungsgänge

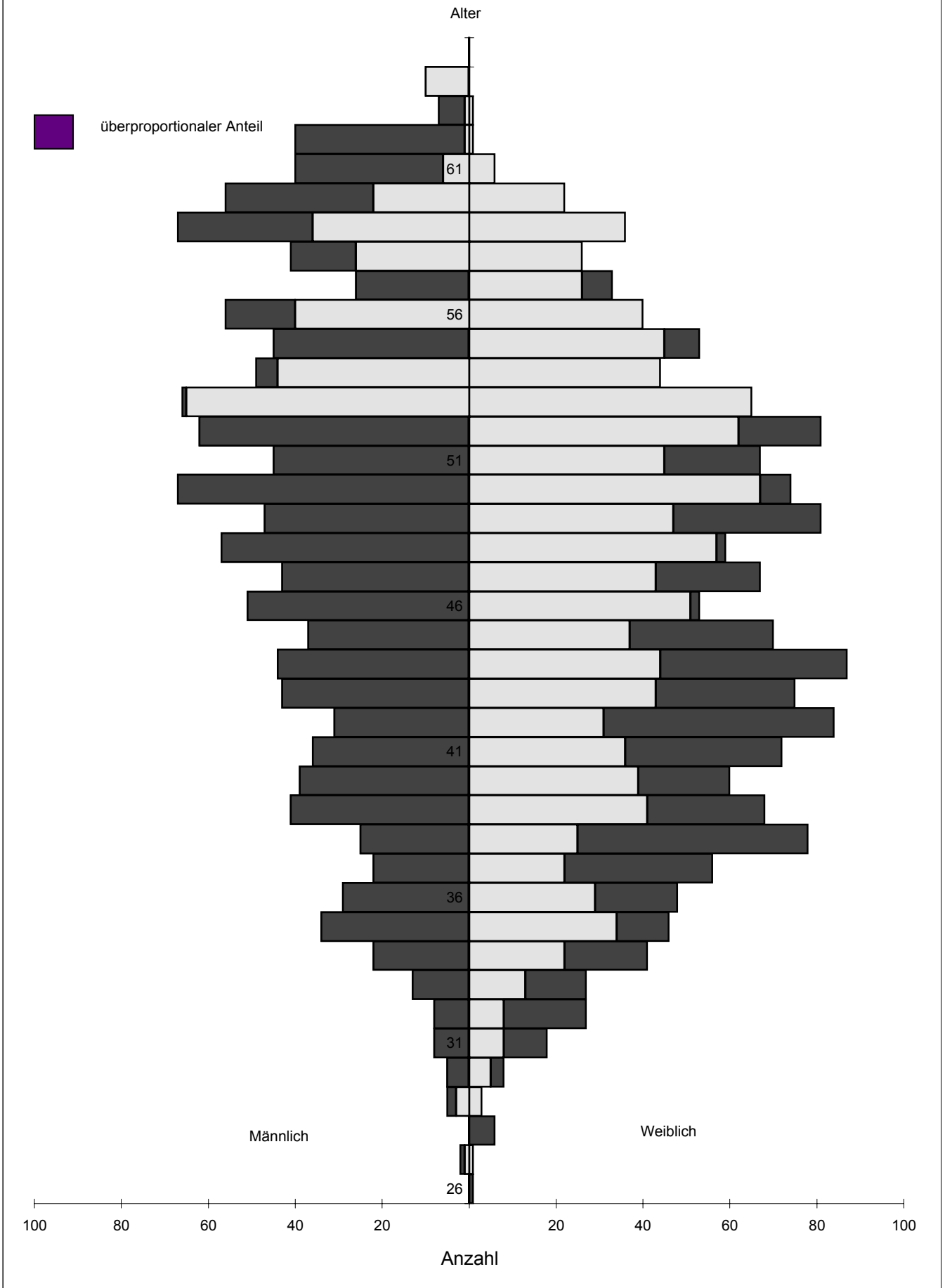
2) für das Land Brandenburg

3) einschließlich Fachhochschulreife für das Land Brandenburg

16. Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2003/2004 nach Ausbildung und Geschlecht

Ausbildung	Lehrkräfte insgesamt	davon		darunter an Oberstufenzentren	
		Männer	Frauen	insgesamt	Frauen
Lehramt für die					
Primarstufe	12	3	9	10	8
Sekundarstufe I	53	19	34	52	34
Sekundarstufe II/Gymnasium	407	172	235	393	228
Sekundarstufe II (mit berufsbildenden Fachrichtungen)	309	133	176	303	173
Sekundarstufe I und für die Primarstufe bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe I/Primarstufe	9	-	9	7	7
Sekundarstufe II und für die Sekundarstufe I bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe II/I	142	65	77	137	75
Amt des Fachlehrers im berufstheoretischen Unterricht	90	32	58	88	57
Lehramt des Förderschullehrers	3	1	2	2	1
Amt des Lehrers im Unterricht an Förderschulen	2	-	2	1	1
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss (ohne sonderpädagogische Ausbildung)	1 395	599	796	1 309	742
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss (ohne sonderpädagogische Ausbildung)	213	88	125	209	121
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss (mit sonderpädagogischer Ausbildung)	14	3	11	7	7
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss (mit sonderpädagogischer Ausbildung)	1	-	1	-	-
Hochschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	223	134	89	177	61
Fachschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	67	34	33	63	31
Sonstige Ausbildung	64	36	28	48	17
Insgesamt	3 004	1 319	1 685	2 806	1 563




Altersstruktur der hauptberuflichen Lehrkräfte im Schuljahr 2003/2004






17. Hauptberufliche Lehrkräfte an Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft im Schuljahr 2003/2004 nach Altersgruppen, Geschlecht und Beschäftigungsart

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Lehrkräfte			davon			
	insgesamt	in Prozent	Anteil Frauen an insgesamt in Prozent	Männer		Frauen	
				Personen	in Prozent	Personen	in Prozent
Vollzeitbeschäftigte							
unter 30	16	0,6	0,3	7	43,7	9	56,3
30 - 35	149	5,6	3,6	52	34,9	97	65,1
35 - 40	380	14,2	8,9	141	37,1	239	62,9
40 - 45	528	19,7	12,9	184	34,8	344	65,2
45 - 50	529	19,8	11,4	224	42,3	305	57,7
50 - 55	574	21,5	11,2	274	47,7	300	52,3
55 - 60	365	13,6	6,1	203	55,6	162	44,4
60 - 65	135	5,0	0,7	117	86,7	18	13,3
65 und älter	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 676	100	55,1	1 202	44,9	1 474	55,1
Teilzeitbeschäftigte							
unter 30	2	0,6	0,6	-	-	2	100
30 - 35	28	8,5	7,3	4	14,3	24	85,7
35 - 40	67	20,4	17,4	10	14,9	57	85,1
40 - 45	43	13,1	10,4	9	20,9	34	79,1
45 - 50	36	11,0	7,6	11	30,6	25	69,4
50 - 55	46	14,0	9,5	15	32,6	31	67,4
55 - 60	58	17,7	7,9	32	55,2	26	44,8
60 - 65	48	14,6	3,7	36	75,0	12	25,0
65 und älter	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	328	100	64,3	117	35,7	211	64,3

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im September 2004

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR		
		www		 / 
A I 1 - m 05/04	Bevölkerungsstand, Mai 2004	X	5,10	20,00
	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene			
A II 1 - m 04/04	- April 2004	X	5,15	20,00
A II 1 - m 05/04	- Mai 2004	X	5,15	20,00
A III 1 - m 05/04	Wanderungen, Mai 2004	X	5,15	20,00
A VI 7 - m 07/04	Arbeitsmarkt, Juli 2004		3,30	
B I 9 - j/03	Allgemein bildende Schulen Schuljahr 2003/2004			
	- Ergebnisse nach Verwaltungs- und Schulamtsbezirken		6,30	
B III 7 - j/02	Hochschulfinanzen 2002		3,70	
B VII 2 - 2/04	Landtagswahl 19.09.2004, Vorläufiges Ergebnis	X	11,40	
C II 3 - m 08/04	Ernteberichterstattung über Obst im Marktobstbau, August 2004		2,60	
C III 2 - m 07/04	Schlachtungen und Fleischerzeugung, Juli 2004		2,60	
	Insolvenzen			
D III 1 - vj 1/04	- 01.01. - 31.03.2004		3,30	
D III 1 - vj 2/04	- 01.01. - 30.06.2004		3,30	
	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
E I 1; 3 - m 07/04	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Juli 2004	X	7,15	20,00
E I 2 - m 07/04	- Produktionsindex, Juli 2004	X	5,70	20,00
E II 1 - m 07/04	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau, (Bauhauptgewerbe) - Juli 2004	X	6,15	20,00
E III 1 - vj 2/04	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe (Ausbaugewerbe) 2. Vierteljahr 2004		2,60	
E IV 4 - j/02	Energiebilanz und CO ₂ -Bilanz 2002		5,00	
F II 1; 2 - m 07/04	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, Juli 2004	X	5,95	20,00
G I 1 - m 07/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel - Messzahlen - Juli 2004, Vorläufige Ergebnisse		3,00	
G IV 1 - m 07/04	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Juli 2004		3,70	
G IV 3 - m 07/04	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen - Juli 2004, Vorläufige Ergebnisse		2,60	
	Straßenverkehrsunfälle			
H I 1 - m 06/04	- Juni 2004, Endgültiges Ergebnis		3,30	
H I 1 - m 07/04	- Juli 2004, Endgültiges Ergebnis		3,30	
H II 1 - m 07/04	Binnenschifffahrt, Juli 2004		3,00	
J I 2 - j/02	Dienstleistungen 2002		4,50	
	Sozialhilfe			
K I 1 - j/03	- Teil 1: Ausgaben und Einnahmen 2003		3,30	
K I 1 - j/03	- Teil 2: Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt 2003		4,00	
K I 1 - j/03	- Teil 3: Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen 2003		3,70	
K V 1/1 - j/03	Jugendhilfe junge Menschen mit begonnener, beendeter und bestehender Hilfe (Bestandsfortschreibung) 2003		3,30	
K V 3 - j/03	Jugendhilfe Adoptionen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeurlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen sowie Sorgerechtsmaßnahmen 2003		3,30	
K V 4 - j/03	Jugendhilfe Vorläufige Schutzmaßnahmen 2003		3,00	
	Leistungen an Asylbewerber			
K VI 1 - j/03	- Teil 1: Ausgaben und Einnahmen 2003		3,00	
K VI 1 - j/03	- Teil 2: Empfänger von Regelleistungen 2003		3,70	
K VI 1 - j/03	- Teil 3: Empfänger von besonderen Leistungen 2003		3,30	
K IX 2 - j/03	Förderung beruflicher Aufstiegsfortbildung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) 2003	X	5,50	20,00
L II 7 - j/03	Realsteuervergleich der Städte und Gemeinden 2003	X	7,60	20,00
L III 2 - j/03	Personal im öffentlichen Dienst am 30.06.2003		8,70	
M I 2 - m 09/04	Verbraucherpreisindex, September 2004	X	6,45	20,00
M I 4 - vj 3/04	Preisindizes für Bauwerke, August 2004	X	5,80	20,00
N I 2 - j/04	Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk 2004	X	5,40	20,00
Verzeichnis	Verzeichnis Krankenhäuser und Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen - Stand: 31.12.2003		4,90	
Daten+Analysen 2/2004	Registergestützter Zensusstest		5,20	